

Antrag auf Gewährung der Finanzhilfe „fiktiver Unternehmerlohn“ als Maßnahme zur Abmilderung der Auswirkungen der Corona-Pandemie und zur Stärkung der lokalen Wirtschaft der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

1. Unternehmen

Bitte ausfüllen.

Name des Unternehmens	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Rechtsform	
Wirtschaftsklassifikation	
Gründungsdatum	
Anzahl der Beschäftigten	
Handelsregisternummer (wenn vorhanden)	
Zuständiges Finanzamt	
Steuernummer	

2. Antragsteller*in

Bitte ausfüllen.

Name und Vorname	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Telefon	
E-Mail-Adresse	

3. Bankverbindung

Bitte ausfüllen.

Kontoinhaber*in	
Name des Kreditinstitutes	
IBAN	DE
BIC	

4. Förderzeitraum und Umsatzrückgang

Bitte die beantragten Monate (mind. 1, max. 5) ankreuzen und ausfüllen.

☐	Januar 2021
	Umsatzrückgang zum Vergleichszeitraum in %
☐	Februar 2021
	Umsatzrückgang zum Vergleichszeitraum in %
☐	März 2021
	Umsatzrückgang zum Vergleichszeitraum in %
☐	April 2021
	Umsatzrückgang zum Vergleichszeitraum in %
☐	Mai 2021
	Umsatzrückgang zum Vergleichszeitraum in %

5. Erklärungen des/der Antragsteller*in

Bitte zutreffendes ankreuzen.

☐	Direkte Betroffenheit des Unternehmens
	Ich versichere, dass mein Umsatzrückgang direkt auf die Lockdown bedingte Schließung meines Unternehmens zurückzuführen ist.
	Erläuterung:

☐**Indirekte Betroffenheit des Unternehmens**

Ich versichere, dass mein Umsatzrückgang zwar nicht direkt, aber indirekt auf die Lockdown bedingte Schließung meines Unternehmens zurückzuführen ist.

Erläuterung:

☐**Haupterwerb**

Ich versichere, dass ich mein Gewerbe hauptberuflich betreibe, um damit meinen Lebensunterhalt überwiegend zu bestreiten.

Ggf. Erläuterung:

☐**Unternehmen in Schwierigkeiten**

Ich versichere, dass sich mein Unternehmen bis zum 31. Oktober 2020 nicht in Schwierigkeiten (Unternehmen ist Gegenstand eines Insolvenzverfahrens oder Vorliegen der Voraussetzungen für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens) befand.

Ggf. Erläuterung:

☐**Arbeitslosengeld I und II**

Ich versichere, dass ich für den Förderzeitraum kein Arbeitslosengeld I oder Grundsicherung (Arbeitslosengeld II) zur Sicherung meines Lebensunterhalts bezogen oder beantragt habe.

Ggf. Erläuterung:

☐**Andere Einkünfte**

Ich versichere, dass ich keine anderen Einkünfte beziehe, die meine Lebenshaltungskosten mehr als 30 % decken. Dazu gehören beispielsweise Einkünfte aus anderen Erwerbstätigkeiten, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung oder andere Einkünfte.

Ggf. Erläuterung:

☐**Coronahilfen**

Ich versichere, dass ich alle mir möglichen Zuschussprogramme des Bundes und des Landes vollumfänglich beantragt habe.

Hinweis: Für die Antragsteller*innen, welche die Neustarthilfe oder die Überbrückungshilfe beantragt haben, wird darauf hingewiesen, dass der fiktive Unternehmerlohn bei der Schlussrechnung der Coronahilfen vom Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern gegengerechnet werden kann.

Ggf. Erläuterung:

☐**Strafrechtlicher Hinweis**

Mir ist bekannt, dass ich mich nach § 264 StGB strafbar mache, wenn ich unrichtige oder unvollständige Angaben gegenüber der Vier-Tore-Stadt mache, über subventionserhebliche Tatsachen täusche oder unrichtige oder unvollständige Unterlagen oder Bescheinigungen einreiche.

☐**Ich erkläre, dass**

- ich die Richtlinie über die Förderung zur Kenntnis genommen habe.
- ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und sie durch geeignete Unterlagen (im Original) belegen kann.
- ich der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe meiner Daten nach Nr. 9 der Richtlinie zustimme.
- zum Zeitpunkt der Beantragung die in den letzten drei Steuerjahren erhaltenen Beihilfen unter der aktuellen Höchstgrenze liegen. (Die Auflistung dieser De-minimis-Beihilfen und möglicher weiterer, nach Antragstellung zusätzlich beantragter oder bewilligter De-minimis-Beihilfen erfolgt im Verwendungsnachweisverfahren.)



6. Anlagen

Bitte beifügen.

- a) Kopie des Personalausweises
- b) Nachweis über die Kontoinhaberschaft
- c) Kopie Gewerbeanmeldung (wenn nicht vorhanden, ist alternativ ein anderer Nachweis der gewerblichen, künstlerischen und freiberuflichen Tätigkeit zu erbringen, zum Beispiel durch: Auszug aus dem Handelsregister, aktuelle Jahresabrechnung der Künstlersozialkasse oder letzter Steuerbescheid)
- d) Nachweis Umsatzrückgang zum Vergleichszeitraum

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in